

Absichtserklärung - Letter of Intent

Radschnellweg Südlicher Oberrhein: Freiburg - Gundelfingen - Denzlingen - Emmendingen / Waldkirch

Anlass

Der Regionalverband Südlicher Oberrhein verfolgt das Ziel, nachhaltige Mobilität in der Region zu fördern. Dabei soll die Realisierung von Radschnellwegen ein erster Baustein sein. Radschnellwege stellen eine neue Qualität von Radverkehrsanlagen dar. Durch ihren hohen Standard bieten sie in einem Entfernungsbereich von etwa 5 bis 25 km insbesondere Berufspendlern neue Möglichkeiten den Arbeitsweg mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dadurch werden Verkehrsverlagerungen zugunsten des Radverkehrs erreicht, was wiederum einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leistet. Die Planung von Radschnellwegen entspricht auch der im Koalitionsvertrag und RadSTRATEGIE Baden-Württemberg verankerten Zielsetzung der Landesregierung bis 2025 zehn Radschnellverbindungen zu realisieren und entwickelt die durch das RadNETZ Baden-Württemberg angestoßene Förderung des regionalen Alltagsradverkehrs weiter.

Radschnellweg Freiburg - Gundelfingen - Denzlingen - Emmendingen / Waldkirch

Die Verbindungen von Freiburg nach Emmendingen und Freiburg nach Waldkirch liegen mit einer Länge von ca. 15 km im idealen Bereich für einen Radschnellweg. Gleichzeitig weist der gemeinsam genutzte Abschnitt zwischen Freiburg und Denzlingen ausweislich einer im Jahr 2017 vom Regionalverband Südlicher Oberrhein erstellten Analyse regionsweit das höchste Potenzial mit mehr als 11.000 Pendlern auf.

Die auf der Potenzialanalyse aufbauende und nun vorgelegte Machbarkeitsstudie belegt die technische Realisierbarkeit des Radschnellwegs. So können auf dem favorisierten Trassenverlauf die vom Land Baden-Württemberg definierten Qualitätsstandards für Radschnellverbindungen in einem sehr hohen Maße eingehalten werden. Darüber hinaus ist auch die Wirtschaftlichkeit des Radschnellwegs mit einem Nutzen-Kosten-Verhältnis von 4,2 gegeben.

Gegenstand der Absichtserklärung

Die unterzeichnenden Städte und Gemeinden Freiburg, Gundelfingen, Denzlingen, Emmendingen und Waldkirch sowie der Regionalverband Südlicher Oberrhein haben den gemeinsamen Willen, die Realisierung des Radschnellwegs zeitnah voranzutreiben. Zur Finanzierung von Planungs- und Baukosten sollen Fördermöglichkeiten auf Landes- und Bundesebene eingeworben werden. Die Projektpartner sichern mit dieser Absichtserklärung die Bereitschaft zu, den weiteren Prozess positiv zu begleiten und zu unterstützen.

XX. Juni/Juli 2018

Regionalverband Südlicher Oberrhein

.....

Verbandsdirektor

Stadt Freiburg

.....

Oberbürgermeister oder
Baubürgermeister

Stadt Emmendingen

.....

Bürgermeister

Stadt Waldkirch

.....

Bürgermeister

Gemeinde Denzlingen

.....

Bürgermeister

Gemeinde Gundelfingen

.....

Bürgermeister